AMTSBLATT

4811
12

Amtsblatt für Frankfurt am Main
22. März 2022 · Nr. 12 · 153. Jahrgang

STADT FRANKFURT AM MAIN

Öffentliche Sitzungen des Stadtverordnetenausschusses

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 62 (5) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ausschusssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis

Haupt- und Finanzausschuss

Einladung zur 9. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am

Dienstag, dem 29. März 2022, 17:00 Uhr, Rathaus Römer, Plenarsaal (Besuchereingang: Römerberg 23, begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

Es gilt die 3G-Regelung, das heißt, den Sitzungsraum dürfen nur nachweislich Geimpfte, Genesene oder Personen mit einem gültigen Negativnachweis (ein Selbsttest als Nachweis ist nicht ausreichend) betreten!

TAGESORDNUNG I

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung I)
3. Berichte der Dezernentinnen und Dezernenten
4. Genehmigung der letzten Niederschrift (8. Sitzung vom 22.02.2022)
5. Unerledigte Drucksachen

5.1 Städtische Liegenschaft In der Au 14-16
Anfrage der AfD vom 14.07.2021, A 20

5.2 Andere Wege für ermäßigte Einzelfahrscheine für Frankfurt-Pass-Inhaber*innen finden
Antrag der LINKE. vom 15.09.2017, NR 405

5.3 Zukunft der Frankfurter Paulskirche
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 07.11.2019, NR 1022

5.4 Förderung des Ehrenamtes - Auszeichnung auch über 20 Jahre hinaus
Bericht des Magistrats vom 19.10.2020, B 570

6. Verabschiedung der Tagesordnung II
7. Entwurf Haushalt 2022 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2022 - 2025
hier: Informatorische Lesung
Vortrag des Magistrats vom 18.02.2022, M 29
8. Ausgleich Eigenkapitalverzehr bei der Stadtwerke Holding GmbH
Antrag der CDU vom 26.01.2022, NR 276
9. Erklärung zur Grundsteuerreform: Hilfe für Grundstückseigentümer
Antrag der CDU vom 23.02.2022, NR 302
10. Fortlaufende Unterrichtung in den Ausschüssen über die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine und der Sanktionen gegen Russland auf die Stadt Frankfurt
Antrag der AfD gem. § 17 (3) GOS vom 10.03.2022, NR 313
11. Städtepartnerschaft Ukraine
Antrag der CDU gem. § 17 (3) GOS vom 09.03.2022, NR 314
12. Verlängerung der bereits bestehenden Vereinbarung mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über diverse Betriebshöfe
Vortrag des Magistrats vom 04.02.2022, M 13
13. Verlängerung des bereits bestehenden Mietvertrages mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über die Grundstücke Gemarkung Kalbach, Flur 7, Flurstücke 32/1,32/7, 32/9 und 32/11, Max-Holder-Straße, Größe insgesamt 6.365 m²
Vortrag des Magistrats vom 04.02.2022, M 14
14. Verlängerung des bereits bestehenden Mietvertrages mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über das Grundstück Gemarkung Fechenheim, Flur 18, Flurstück 16/107, Größe 7673 m², Ferdinand-Porsche-Straße 18
Vortrag des Magistrats vom 04.02.2022, M 15

15. Verlängerung des bereits bestehenden Mietvertrages mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über die Grundstücke Gemarkung Fechenheim, Flur 18, Flurstück 16/72 und 16/104 (Teilfläche) von insgesamt ca.: 25.440 m², Ferdinand-Porsche-Straße 6 - 10
Vortrag des Magistrats vom 04.02.2022, M 16

16. Verlängerung des bereits bestehenden Mietvertrages mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über das Grundstück Gemarkung Fechenheim, Flur 18, Flurstück 16/120, hält 7.552 m², Ferdinand-Porsche-Straße 47
Vortrag des Magistrats vom 04.02.2022, M 17

17. Verlängerung des bereits bestehenden Mietvertrages mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über das Grundstück Gemarkung Fechenheim, Flur 18, Flurstück 16/104, Teilfläche von ca. 9059 m², Ferdinand-Porsche-Straße 12
Vortrag des Magistrats vom 04.02.2022, M 18

18. Neubauoptionen der Städtischen Bühnen
Bericht des Magistrats vom 13.12.2021, B 416

19. 3. Bauabschnitt für die Oberstufe (Gymnasium Nord, Westhausen)
Bericht des Magistrats vom 17.12.2021, B 429

20. Verstrickung Oberbürgermeister Feldmann in der AWO-Skandal
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, B 35

TAGESORDNUNG II

Zu Angelegenheiten, die auf der Tagesordnung II stehen, findet keine Aussprache statt. Über die Tagesordnung II wird en bloc abgestimmt.

1. 365-Euro-Ticket für alle zeitnah einführen
Antrag der LINKE. vom 10.06.2021, NR 58

2. Finanzierungsvorbehalt für die Fashion Week
Antrag der LINKE. vom 17.02.2022, NR 284

3. Modernisierung von Sportanlagen im Rahmen des Kunstrasenprogramms
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage für die Sportanlage Bertramswiese
Vortrag des Magistrats vom 09.07.2021, M 103

4. Gestaltungssatzung Freiraum und Klima (Freiraumsatzung)
Vortrag des Magistrats vom 17.09.2021, M 147
hierzu: Antrag der Gartenpartei vom 16.11.2021, NR 175
hierzu: Antrag der CDU vom 17.11.2021, NR 176
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 25.10.2021, OA 80
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 30.11.2021, OA 109
hierzu: Anregung des OBR 10 vom 15.02.2022, OA 144
hierzu: Anregung des OBR 10 vom 15.02.2022, OA 145

5. Bestellung eines Erbbaurechts an dem Grundstück Gemarkung Frankfurt Bezirk 1, Flur 40, Flurstück 47/2, Stiftstraße 32
Vortrag des Magistrats vom 17.12.2021, M 189
hierzu: Antrag der LINKE. vom 13.01.2022, NR 233

6. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts des Eigenbetriebs Kita Frankfurt für das Wirtschaftsjahr 2020
Vortrag des Magistrats vom 10.01.2022, M 3

7. Bebauungsplan Nr. 899 - Nördlich Lorscher Straße
hier: Aufstellungsbeschluss - § 2 (1) BauGB i. V. m. § 12 BauGB
Vortrag des Magistrats vom 10.01.2022, M 4

8. Bebauungsplan Nr. 858 - Wohnen am nördlichen Günthersburgpark -
hier: Satzungsbeschluss - § 10 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 31.01.2022, M 11

9. Direktvergabe von Busverkehrsleistungen in Frankfurt am Main an die In-der-City-Bus GmbH
hier: Revision Linienbündel E
Vortrag des Magistrats vom 04.02.2022, M 19

10. Teilnahme der Stadt Frankfurt am Main am bundesweiten Projekt „Einheitliche Behördennummer 115“;
hier: Öffentlich-Rechtliche Vereinbarungen zur Beteiligung des Hochtaunuskreises an dem 115 Servicecenter der Stadt Frankfurt am Main
Vortrag des Magistrats vom 04.02.2022, M 20

11. Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV)
Beschlussfassung zum regionalen Leistungsangebot - Schiene und Bus - für den Jahresfahrplan 2023
Vortrag des Magistrats vom 14.02.2022, M 23

12. Bebauungsplan Nr. 539 Ä - Ortsrand Alt-Nied - 1. Änderung
hier: Satzungsbeschluss - § 10 (1) BauGB a.F. i. v. m. § 245c (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 14.02.2022, M 24

13. Jahresabschluss 2021: Budgetüberschreitungen im Kulturetat insbesondere durch Auswirkungen der Corona-Pandemie
Vortrag des Magistrats vom 18.02.2022, M 25

14. Leistungsangebot im lokalen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)
Veränderungen zum Jahresfahrplan 2023 (ab 11.12.2022) - Gesamtnetz Bus
Vortrag des Magistrats vom 18.02.2022, M 26
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 14.03.2022, OA 158

15. Verstärkte Anstrengungen der Stadt Frankfurt am Main zur Abfallvermeidung und zur Stärkung des Recyclings als kommunaler Beitrag zum Ressourcen- und Klimaschutz
Vortrag des Magistrats vom 18.02.2022, M 30

16. Umsatzsteuerpflicht der Klinikum Frankfurt Höchst GmbH (KFH) für die von der Stadt Frankfurt am Main im Wege der Personalgestellung zur Dienstleistung überlassenen Beschäftigten des Eigenbetriebs Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst (Eigenbetrieb) ab dem 01.01.2023

    Vermeidung der Umsatzsteuer durch Einstellung von personalgestellten Mitarbeitenden zu besonderen Konditionen bei der KFH bei gleichzeitiger einvernehmlicher Auflösung des einzelnen Arbeitsverhältnisses mit der Stadt Frankfurt am Main durch die Mitarbeitenden mittels Aufhebungsvertrag
    Vortrag des Magistrats vom 04.03.2022, M 33

17. Fahrradfreundliche Nebenstraßen - Umgestaltung Oeder Weg
    - Umsetzung provisorischer Maßnahmen
    hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
    Vortrag des Magistrats vom 04.03.2022, M 36

18. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2021
    Bericht des Magistrats vom 14.01.2022, B 7

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

TAGESORDNUNG I

1. Bestellung eines Erbbaurechts an einer Teilfläche des Grundstücks Gemarkung Frankfurt, Bezirk 13, Flur 142, Flurstück 8/6, Friedberger Landstraße 8
   Vortrag des Magistrats vom 23.10.2020, M 171

2. Bestellung eines Erbbaurechts an Grundstück Gemarkung Frankfurt, Bezirk 34, Flur 25, Flurstück 467/220, 492/220, 493/220, Am Leonhardsbrunn 12-14, Villa Merton
   Vortrag des Magistrats vom 25.06.2021, M 93

3. Ankauf durch Ausübung des Vorkaufsrechts, Erhaltungssatzung Nr. 52 - Westliches Ostend -, Bezirk 14, Flur 164, Flurstücke 35/1 und 35/2, Gebäude- und Freifläche Ostendstraße 41 - 43
   Vortrag des Magistrats vom 31.01.2022, M 10

4. Ankauf durch Ausübung des Vorkaufsrechts, Erhaltungssatzung Nr. 9 - Östliches Gallusviertel -, Bezirk 16, Flur 222, Flurstück 11/1, Hof- und Gebäudefläche Münsterer Straße 9 - 13
   Vortrag des Magistrats vom 04.02.2022, M 12

5. Ankauf durch Ausübung des Vorkaufsrechts, Erhaltungssatzung Nr. 9 - Östliches Gallusviertel -, Bezirk 15, Flur 202, Flurstücke 15 und 16/1, Hof- und Gebäudefläche Lahnstraße 1
   Vortrag des Magistrats vom 14.02.2022, M 22

6. Messe Frankfurt GmbH
   hier: Durchführung einer Kapitalerhöhung durch die Gesellschafter zur Liquiditätssicherung
   Vortrag des Magistrats vom 18.02.2022, M 27

7. Ankauf von Grundstücken
   hier: Gemeinde Rödelheim, Bezirk 40, Flur 30, Nr. 11/16, Kollwitzstraße 5 - 7
   Bericht des Magistrats vom 21.01.2022, B 15

TAGESORDNUNG II

Zu Angelegenheiten, die auf der Tagesordnung II stehen, findet keine Aussprache statt. Über die Tagesordnung II wird en bloc abgestimmt.

1. Mehrbelastung des Haushalts durch die steigende Umlage des LWV Hessen
   Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, B 50

Christiane Loizides
Ausschussvorsitzende

www.frankfurt.de

Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 82 (6) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ortsbeiratssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis

Ortsbezirk 3 (Nordend)

Einladung zur 9. Sitzung des Ortsbeirates 3 am

Montag, dem 28. März 2022, 19:30 Uhr, SAALBAU Bornheim, Arnsburger Straße 24, Marcel Reich-Ranicki-Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

Es gilt die 3G-Regelung, das heißt, den Sitzungsraum dürfen nur nachweislich Geimpfte, Genesene oder Personen mit einem gültigen Negativnachweis (ein Selbsttest als Nachweis ist nicht ausreichend) betreten!

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

I. Bauvorhaben Marschnerstraße/Ecke Eckenheimer Landstraße

Vertreterinnen und Vertreter der Bauaufsicht sowie Max Baum von Max Baum Immobilien GmbH stellen das Bauvorhaben Marschnerstraße/Ecke Eckenheimer Landstraße vor. Fragen und Anregungen der Anwesenden werden im Anschluss beantwortet.

II. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 05.05.2022 um 19:30 Uhr im SAALBAU Bornheim, Arnsburger Straße 24, Marcel Reich-Ranicki-Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske), statt.

1.1 Ausschreibung Stadtteilpreis

2. Mitteilungen der Kinderbeauftragten

3. Mitteilungen des Seniorenbeirates

4. Genehmigung der letzten Niederschrift (8. Sitzung vom 18.02.2022)

5. Feststellung der Tagesordnung

Unerledigte Drucksachen:
(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregung:

6.1 Was passiert mit den Gebäuden der Berta-Jourdan-Schule im Nordend?

Anregungen an den Magistrat:

6.2 Sicherheit der Schulwege zur Liebfrauenschule

6.3 Verbleib der Schwarzburgschule während der Bauarbeiten am Glauburgbunker

6.4 Fahrradbügel auf dem Gelände der Elisabethenschule

6.5 Eltern entlasten - Notbetreuung für Kinder

6.6 Pilotprojekt Schulhoföffnung Merianschule

6.7 Zugang zur öffentlichen Toilette am Merianplatz ermöglichen

6.8 Gebührenerhöhung für besonders schwere Pkw

6.9 Ausweichquartier für das KiZ 126

6.10 Kulturelle Nutzung Bethmannsches Gartenhaus, Bauberatung

Auskunftsersuchen:

6.11 Wer bringt Vorschulkinder von der Kita in die Grundschule und zurück?

6.12 Flexible Kinderbetreuung

6.13 Wie ist die derzeitige Auslastung der Schulkantinen an den Schulen im Ortsbezirk 3 - Nordend?

6.14 Antisemitische Vorfälle an Schulen im Ortsbezirk 3 im Zeitraum 2016 bis 2018

6.15 IGS Nordend - Vergabe des Caterings erneut „schiefgelaufen“

6.16 Schulhoföffnung muss weitergehen

6.17 Bestandsaufnahmen von Baumaßnahmen von Kinderbetreuungseinrichtungen im Ortsbezirk 3

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

7.1 Haushaltsmittel für das Grünflächenamt

7.2 Haushaltsmittel für Kinder und Jugendliche

7.3 Haushaltsmittel für die Inklusion von Menschen mit Behinderung

Neue Vorlagen:

Anträge:

7.4 Haushalt 2022
Produktbereiche: 11 Ordnung und Sicherheit
22 Umwelt
Produktgruppen: 11.04 Ordnung und Sicherheit
22.01 Umweltplanung und Umweltservice
Mehr finanzielle Mittel für das Stadttaubenprojekt einstellen

7.5 Haushalt 2022
Produktbereich: 13 Stadtplanung
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Aufwertung der Stadtteilzentren durch zukunftsorientierte Umgestaltung

7.6 Haushalt 2022
Produktbereiche: 16 Nahverkehr und ÖPNV
22 Umwelt
Produktgruppen: 16.01 Erschließung
22.09 Grün- und Freiflächen
Investitionsmittel für Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen ausweiten

7.7 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.08 Parkierungseinrichtungen
Pendlerinnen und Pendler beim Umstieg auf den ÖPNV unterstützen

7.8 Haushalt 2022
Ausbau der U-Bahn-Haltestelle „Holzhausenstraße“

7.9 Haushalt 2022
Produktbereich: 18 Soziales
Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes
Schaffung eines Seniorenpasses in Frankfurt

7.10 Haushalt 2022
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädagogische Aufgaben
Schulhoföffnung

7.11 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Die Mittel für die Sanierung, Erhaltung und den Neubau von Spielplätzen erhöhen

7.12 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Neubau und Wiederherstellung von Spielplätzen

7.13 Haushalt 2022
Auskömmliche Finanzierung für den Neubau und die Sanierung von Spielanlagen

7.14 Haushalt 2022
Haushaltsmittel für inklusive Spielgeräte

7.15 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Grüne Räume - Wiederherstellung von Park- und Grünanlagen

7.16 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.01 Umweltplanung und Umweltservice
Trinkbrunnen

7.17 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.05 Sauberes Frankfurt
Öffentliche Toiletten

7.18 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.12 Kommunale Abfallwirtschaft
Flaschencontainer

7.19 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Umrüstung von Gasleuchten

7.20 Haushalt 2022
Aufsuchende psychologische Beratung der Erziehungsberatungsstellen in allen Stadtteilen sicherstellen

7.21 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Wiederherstellung denkmalgeschützter Parkanlagen

7.22 Haushalt 2022
Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung
Produktgruppe: 36.01 Wirtschaftsförderung
Ausbau von Carsharing und Ladeinfrastruktur beschleunigen

Vortrag des Magistrats:

8. Entwurf Haushalt 2022 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2022 - 2025

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

9. Hundeauslauffläche an der Rothschildallee

10. Umwandlung von Schräg- in Längsparkplätze auf der Eckenheimer Landstraße zwischen Hausnummer 144 bis Ecke Händelstraße

11. Fitnessgeräte für das Nordend

Antrag:

12. Bunte Motive statt grauer Kästen

Vortrag des Magistrats:

13. Bebauungsplan Nr. 858 - Wohnen am nördlichen Günthersburgpark -
hier: Satzungsbeschluss - § 10 (1) BauGB

Neue Vorlagen:

Anträge:

14. Änderung der Parkordnung in der Bornheimer Landstraße zwischen Luisenplatz und Berger Straße

15.1 Freihalten der Einfahrt Bornheimer Landstraße 1

15.2 Parkverbot vor dem Haus Bornheimer Landstraße 1 mit geeigneten Mitteln durchsetzen

16. Sicherung der Fahrradspur entlang der Rothschildallee

17. Bepflanzung des Grünstreifens von Rothschildallee und Nibelungenallee

18. Leitschwellen für den Radweg auf der Friedberger Landstraße

19. Bei Parkautomaten Zahlungen per Smartphone und Kreditkarte ermöglichen

20. Einführung von Besucherparkkarten für Anwohnerinnen und Anwohner

21. Gebührenerhöhung für besonders schwere Pkw voranbringen

22. Eine Lanze für die integrierten Gesamtschulen!

23. Änderung der Grundschulgrenzen

24. Schulwegsicherheit Merianschule

25. Sicherheit für Fußgänger im Bereich Oberweg vor der Musterschule

26. Kinderbetreuungsplätze im Nordend

27. Merianplatz, Luisenplatz und Friedberger Platz grundreinigen

28. Außengastronomieflächen anwohnerfreundlich gestalten

29. Gasleuchten in der oberen Günthersburgallee: Wann erfolgt die Umrüstung gemäß Stellungnahme ST 2104?

30. Verkehrssicherheit auf der Dortelweiler Straße

31. Denkmalschutz im Nordend

32. Vorstellung des Konzepts für öffentliche Toiletten 2

Anträge:

33. Kleingartenentwicklungskonzept endlich vorlegen

34. Impfkampagne und Impfangebote in den Stadtteilen verbessern

35. Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 880
- Bebauung der Grünen Lunge nur auf versiegelten Flächen

36. Fassadensanierung des Holzhausenschlösschens

37. Schulstandort im Frankfurter Osten nicht leichtfertig aufgeben

38. Nachbarschaftsstraßen für Frankfurt

Vorträge des Magistrats:

39. Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV)
Beschlussfassung zum regionalen Leistungsangebot - Schiene und Bus - für den Jahresfahrplan 2023

40. Leistungsangebot im lokalen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)
Veränderungen zum Jahresfahrplan 2023 (ab 11.12.2022) - Gesamtnetz Bus

41. Verstärkte Anstrengungen der Stadt Frankfurt am Main zur Abfallvermeidung und zur Stärkung des Recyclings als kommunaler Beitrag zum Ressourcen- und Klimaschutz

42. Fahrradfreundliche Nebenstraßen - Umgestaltung Oeder Weg
- Umsetzung provisorischer Maßnahmen
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage

Berichte des Magistrats:

43. Verhindert die Stadt private Initiativen für Luftreinigungsgeräte?

44. Welche Funktionsstellen an Schulen sind unterbesetzt?

45. Wie viele Laptops gingen an hilfsbedürftige Schülerinnen und Schüler?

46. Wann kommt die Offenlage der Günthersburghöfe?

47. Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
Verlängerung Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“

48. Stand und Perspektiven der Kindertagesstätten-Entwicklungsplanung für Frankfurt am Main
Fortschreibung 2020/2021
Kinderfreundliche Stadt: Zukunftsorientierte Planung der Betreuung der Kinder unter drei Jahren

49. Asphaltierung von Radwegen

50. Berger Straße in die Tempo-30-Zone integrieren

51. Einen Radweg vom Main zum Main in beide Richtungen

52. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten von 2014
Dunkle Löcher in der Stadt erleuchten!

53. Sicherheitspolitische Herausforderungen Frankfurts

54. Zusammenarbeit von Freiwilliger Feuerwehr und Schulen stärken

55. Pläne für das Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Krakau

56. Tätigkeitsbericht 2021 des Seniorenbeirats

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Zurückgestellte Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

1. Ankauf durch Ausübung des Vorkaufsrechts, Erhaltungssatzung Nr. 50 - Nordend-Mitte -, Bezirk 20, Flur 307, Flurstück 26, Hof- und Gebäudefläche Humboldtstraße 92

Sonstiger Antrag:

2. Neubesetzung der stellvertretenden Schiedsfrau (Stelle vakant, Bewerberin hat Position nicht angenommen)

Karin Guder
Ortsvorsteherin

Ortsbezirk 5 (Niederrad - Oberrad - Sachsenhausen)

Einladung zur 9. Sitzung des Ortsbeirates 5 am

Freitag, dem 25. März 2022, 19:00 Uhr, SAALBAU Depot Oberrad, Offenbacher Landstraße 357, Keltensaal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

Es gilt die 3G-Regelung, das heißt, den Sitzungsraum dürfen nur nachweislich Geimpfte, Genesene oder Personen mit einem gültigen Negativnachweis (ein Selbsttest als Nachweis ist nicht ausreichend) betreten!

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

Hinweis für Besucherinnen und Besucher der Sitzung:

Aufgrund der derzeit geltenden Abstands- und Hygieneregeln ist die Platzkapazität stark reduziert. Da der Einlass nicht für alle Besucherinnen und Besucher der Sitzung garantiert werden kann, ist eine Anmeldung unter OBR5-Anmeldung@gmx.de erforderlich. Sie erhalten eine Zu- oder Absage vor der Sitzung.

Bei einem hohen Inzidenzwert besteht die Möglichkeit einer weiteren Reduktion der Platzkapazität und der Aussetzung der Bürgerfragestunde. Bitte beachten Sie hierzu die entsprechenden Mitteilungen.

Gerne können Bürgerinnen und Bürger ihre Fragen und Anregungen per E-Mail (ffm ortsbeirat5@hotmail.com) an den Ortsbeirat richten.

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (8. Sitzung vom 18.02.2022)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

   Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 06.05.2022 um 19:00 Uhr im SAALBAU Südbahnhof, Hedderichstraße 51, Albert Mangelsdorff-Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske), statt.

4.1 Mitteilungen der Kinderbeauftragten

4.2 Mitteilungen des Seniorenbeirates

Unerledigte Drucksachen:
(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

5.1 Antisemitismus in den Schulen und städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen des Ortsbezirks 5

5.2 Istanbul-Konvention: Frauenfeindlichkeit in Schulen und städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen des Ortsbezirks 5

5.3 Coronaviren eindämmen - Luftfilter in Schulen

5.4 Schaffung zusätzlicher Hortplätze in Sachsenhausen

5.5 Luftfilter Containerschule im Länderweg

5.6 Bekenntnis zum Areal Oberforsthaus seitens der Stadt Frankfurt

5.7 Mehrzweckhalle Deutschherrenschule und Willemerschule

5.8 Bei den Planungen zum Heimatring gemäß Vorlage M 131 den Ortsbeirat beteiligen

5.9 Sachstand Sanierung der Sachsenhäuser Warte

5.10 Schulhofgestaltung der Deutschherrenschule

5.11 Einrichtung einer zusätzlichen Haltestelle zwischen den Haltestellen „Balduinstraße“ und „Lettigkautweg“ (II)

5.12 Verbesserung der Verkehrssicherheit vor der Containerschulanlage im Länderweg durch die Einrichtung einer „Bring- und Abholzone“

5.13 Verbesserung der Situation am Affentorplatz

5.14 Ampelschaltung auf der Bruchfeldstraße in Niederrad nachts nicht abschalten

5.15 Schaffung zusätzlicher Hortplätze in Oberrad

Auskunftsersuchen:

5.16 Errichtung einer Grundschule im Lyoner Quartier

5.17 Aktueller Stand und Ausblick zur Hortsituation für schulpflichtige Kinder in Oberrad, Sachsenhausen und Niederrad

5.18 Auskunftsersuchen zu den Übergängen auf weiterführende Schulen im Ortsbezirk 5 und für Schülerinnen und Schüler aus den Grundschulen im Ortsbezirk 5

5.19 Auskunftsersuchen zum Abriss und Neubau des Kinderzentrums Kelsterbacher Straße (KT 122) in Niederrad

5.20 Kindertagesstätten in AWO-Trägerschaft im Ortsbezirk 5

5.21 Schulplätze und Schülerzahlen für den Übergang von Klasse 4 nach Klasse 5
hier: Ortsbezirk 5 - Schuljahr 2019/2020

5.22 Schulplätze und Schülerzahlen für den Übergang von Klasse 4 nach Klasse 5
hier: Ortsbezirk 5 - Schuljahr 2020/2021

5.23 Einrichtung von WLAN an Schulen im Ortsbezirk 5

5.24 Schutz von Schulkindern vor Helikopter-Eltern

5.25 Kita ohne Kinder:
Umgehend Personal in der Kita Henninger Turm aufbauen

5.26 Bahnprojekt „Knoten Frankfurt-Stadion“

5.27 Auskunftsersuchen zum Neubau des Kinderzentrums Kelsterbacher Straße in Niederrad

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

6. Tempo 50 am Niederräder Ufer

7. Mehr Spielstraßen im Ortsbezirk 5

8. Mehr Sicherheit im Straßenverkehr
- Einhaltung der Verkehrsregeln durchsetzen

9. Aufwertung des Areals zwischen Offenbacher Landstraße und Hühnerweg

10. DFB-Campus: Erinnerungsort an Arthur von Weinberg schaffen

11. Keine Sperrung des nördlichen Mainkais zu Lasten von Sachsenhausen!

12. Auskunftsersuchen zum Anteil an Belastung durch individualisierten motorisierten Pendlerverkehr im Ortsbezirk 5

Anträge:

13. Sozialplan für die Adolf-Miersch-Siedlung erstellen - Mieter*innen vor Verdrängung schützen

14. Stadteigenes Carsharing-Angebot schaffen

15. Verlängerung der Buslinie M 32 nach Sachsenhausen und Oberrad

16. Der Magistrat muss Ortsbeiräte ernst nehmen

Neue Vorlagen:

Anträge:

17.1 Haushalt 2022
Produktbereich: 13 Stadtplanung
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Cafe in der Kaimauer am Main

17.2 Haushalt 2022
Produktbereich: 13 Stadtplanung
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Gestaltung des Areals Oberforsthaus

17.3 Haushalt 2022
Produktbereich: 13 Stadtplanung
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Vorplatz am Frauenhoftor neugestalten und bepflanzen

17.4 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Sanierung und Umgestaltung der Schweizer Straße

17.5 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Umgestaltung der östlichen Offenbacher Landstraße zwischen Einmündung de Neufville Straße und Stadtgrenze Frankfurt/Offenbach

17.6 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Sanierung der Kennedyallee
hier: Parallelstrecke zur Kennedyallee (B 43) zwischen Abzweigung von der Kennedyallee und Paul-Ehrlich-Straße

17.7 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Sanierung des Heimatrings

17.8 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Umgestaltung des Schaumainkais zwischen Schweizer Straße und Alter Brücke

17.9 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Ausbau der Golfstraße in Niederrad

17.10 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Sanierung der Schwarzwaldstraße von der Kennedyallee bis zur Rennbahnstraße

17.11 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Sanierung der Schwarzwaldstraße zwischen Rennbahn und Oberforsthaus

17.12 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Sanierung der Mörfelder Landstraße

17.13 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.06 Verkehrseinrichtungen
Sanierung des gesamten Bereichs der Haltestelle „Oberforsthaus“ in Niederrad

17.14 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.06 Verkehrseinrichtungen
Bau einer weiteren Straßenbahnhaltestelle auf der Lyoner Straße Höhe Hahnstraße in Niederrad

17.15 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentlicher Personennahverkehr
ÖPNV-Angebot von Niederrad nach und in Neu-Isenburg

17.16 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentlicher Personennahverkehr
Verlängerung der U-Bahn-Linie bis zur Sachsenhäuser Warte und Einrichtung einer Park and ride Anlage

17.17 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentlicher Personennahverkehr
Verlängerung der Straßenbahn ab der Stadtgrenze nach Offenbach

17.18 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentlicher Personennahverkehr
Sportplatz Beckerwiese an das Busnetz anbinden

17.19 Haushalt 2022
Produktbereich: 18 Soziales
Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes
Jugendhaus für Sachsenhausen-Nord

17.20 Haushalt 2022
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädagogische Aufgaben
Abriss und Neubau der Sporthalle Süd und Erweiterung des Schulstandortes der Deutschherrnschule

17.21 Haushalt 2022
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädagogische Aufgaben
Errichtung einer Pausenhofüberdachung in der Deutschherrnschule

17.22 Haushalt 2022
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.01.01 Entwicklung und Betrieb von Grundschulen
Bau einer Grundschule im Lyoner Quartier in Niederrad

17.23 Haushalt 2022
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.01.01 Entwicklung und Betrieb von Grundschulen
Planung einer weiteren Grundschule in Niederrad

17.24 Haushalt 2022
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.01.01 Entwicklung und Betrieb von Grundschulen
Sanierung und Ausbau der Frauenhofschule

17.25 Haushalt 2022
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
Anschubfinanzierung der Seilerbahn Kunst Kultur e. V.

17.26 Haushalt 2022
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe
Schaffung zusätzlicher Trainingsfläche für den FC Union Niederrad 07 e. V.

17.27 Haushalt 2022
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe
Errichtung eines Trimm-Dich-Parcours im Frankfurter Stadtwald

17.28 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Neugestaltung des Vorplatzes am Frauenhoftor in Niederrad

17.29 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Neugestaltung des Haardtwaldplatzes in Niederrad

17.30 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Errichtung einer Toilettenanlage am Mainufer

17.31 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Einfriedung des Metzlerparks

17.32 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Gestaltung des „Riedhofkreisels“

17.33 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Wiedereröffnung des Boehleparks

17.34 Haushalt 2022
Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktgruppe: 34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung
Historischer Aufbau des Forsthauses der Sachsenhäuser Warte

17.35 Haushalt 2022
Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Klimagerechte Umgestaltung des Adlhochplatzes/Martha-Wertheimer-Platzes

Vortrag des Magistrats:

18. Entwurf Haushalt 2022 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2022 - 2025

Anträge:

19. Umgang mit unerledigten Drucksachen
20. Auskunftsersuchen zum Verwaltungsgebäude/ Friedhofswärterhaus am Waldfriedhof Oberrad
21. Bereitstellung ausreichender Schul- und Kinderbetreuungsplätze im Stadtteil Oberrad
22. Gedenktafel für Martha Wertheimer am Martha-Wertheimer-Platz
23. Schaumainkai: Sicherer barrierefreier Fußgängerüberweg als Verbindung vom Museumspark zum Main
24. Spielplatz Oppenheimer Platz in den frühen Abendstunden beleuchten
25. Klimagerechte Umgestaltung im Rahmen der Grunderneuerung der Gartenstraße zwischen Otto-Hahn-Platz und Schweizer Straße
26. Hundekotbeutelspender Sachsenhäuser Landwehrweg/Ecke Fritz-Boehle-Straße aufstellen
27. Sachsenhausen: Carsharing-Angebot und Ladesäule in der Fritz Boehle Straße
28. Linksabbiegen vom Deutschherrnufer in die Walter-Kolb-Straße
29. Eingangsbereich sichern - Entfernung eines Parkplatzes vor der Buchhandlung Buchplatz
30. Sperrung nördliches Mainufer
hier: Keine Sperrung zu Lasten des Frankfurter Südens
31. Graffiti am Zaun/Sichtschutz des Kinderzentrums in der Willemerstraße 1 entfernen
32. Aufstellen eines Altglascontainers in Gateway Gardens
33. Ladesäulen in und um die Straße Großer Hasenpfad aufstellen
34. Toilettenanlage Schweizer Platz ausschildern und aufwerten
35. Umgestaltung Schweizer Straße und Schweizer Platz
hier: Lichtkonzept
36. Wie sieht die Parkplatzsituation nach der Umgestaltung der Schweizer Straße aus?
37. Umgestaltung Schweizer Straße und Schweizer Platz
hier: Verdrängung von Autoverkehr in benachbarte Wohnstraßen
38. Der Flohmarkt soll weiterhin regelmäßig am südlichen Mainufer stattfinden
39. Lkw-Parkverbot in der Richard-Strauss-Allee
40. Schulwegsicherung der Martin-Buber-Schule auf dem Sachsenhäuser Landwehrweg nachhaltig verbessern
41. Quartiersgarage Schweizer Straße
42. Aufstellung von Blumenkübeln in der Paul-Ehrlich-Straße im Abschnitt der Hausnummern 35 bis 59
43. Medizinisches Versorgungszentrum im Lyoner Quartier schaffen
44. Optimierung des Weges zwischen Waldfriedstraße und Golfstraße
45. Wann kommt die Kinderfarm im Rennbahnpark?
46. Verkehrssituation in der Breubergstraße/Ecke Odenwaldstraße
47. Optimierung der Konzeption der Buslinie 84 in Niederrad
48. Messungen mittels Viacount-Geräten hier: Straße Im Mainfeld
49. Öffentliche Toiletten auf Spielplätzen aufstellen
50. Einsatz älterer Straßenbahnmodelle auf den Linien 15 und 17 reduzieren
51. Tempo 50 am Niederräder Ufer

Anträge:

52. Kleingartenentwicklungskonzept endlich vorlegen
53. Impfkampagne und Impfangebote in den Stadtteilen verbessern
54. Fahrradwege für den Frankfurter Westen
55. Nachbarschaftsstraßen für Frankfurt

Vorträge des Magistrats:

56. Verlängerung der bereits bestehenden Vereinbarung mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über diverse Betriebshöfe

57. Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV)
Beschlussfassung zum regionalen Leistungsangebot - Schiene und Bus - für den Jahresfahrplan 2023

58. Leistungsangebot im lokalen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)
Veränderungen zum Jahresfahrplan 2023 (ab 11.12.2022) - Gesamtnetz Bus

59. Verstärkte Anstrengungen der Stadt Frankfurt am Main zur Abfallvermeidung und zur Stärkung des Recyclings als kommunaler Beitrag zum Ressourcen- und Klimaschutz

60. Grunderneuerung/Umgestaltung der Schwarzwaldstraße zwischen Rennbahnstraße und Kennedyallee
hier: Vorplanungsvorlage und Freigabe weiterführender Planungsmittel

Berichte des Magistrats:

61. „Turbobaustelle“ Holbeinkreisel

62. Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus: Aufwertung der Siedlungen des Neuen Frankfurts

63. Kommunale Wohnraumversorgung: Jahresbericht 2020

64. Wasserkonzept der Stadt Frankfurt am Main

65. Verhindert die Stadt private Initiativen für Luftreinigungsgeräte?

66. Welche Funktionsstellen an Schulen sind unterbesetzt?

67. Wie viele Laptops gingen an hilfsbedürftige Schülerinnen und Schüler?

68. Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
Verlängerung Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“

69. Stand und Perspektiven der Kindertagesstätten-Entwicklungsplanung für Frankfurt am Main - Fortschreibung 2020/2021 -
Kinderfreundliche Stadt: Zukunftsorientierte Planung der Betreuung der Kinder unter drei Jahren

70. Asphaltierung von Radwegen

71. Mit der Straßenbahn über die Untermainbrücke

72. Sicherheitssperren ästhetisch anspruchsvoll gestalten

73. Einen Radweg vom Main zum Main in beide Richtungen

74. Sicherheitspolitische Herausforderungen Frankfurts

75. Zusammenarbeit von Freiwilliger Feuerwehr und Schulen stärken

76. Pläne für das Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Krakau

77. Metzlerpark als öffentliche Grünfläche sichern

78. Errichtung einer Sportanlage in Oberrad

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Neue Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

1. Benennung einer Schiedsperson für den Bezirk 5a (Oberrad, Sachsenhausen)

Christian Becker
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 8 (Heddernheim - Niederursel - Nordweststadt)

Einladung zur 9. Sitzung des Ortsbeirates 8 am

Donnerstag, dem 24. März 2022, 19:30 Uhr, SAALBAU Titus-Forum, Walter-Möller-Platz 2, Saal Kolosseum (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

Es gilt die 3G-Regelung, das heißt, den Sitzungsraum dürfen nur nachweislich Geimpfte, Genesene oder Personen mit einem gültigen Negativnachweis (ein Selbsttest als Nachweis ist nicht ausreichend) betreten!

Eröffnung

Bürgerinnen- und Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG
Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung

2. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 05.05.2022 um 19:30 Uhr im Tassilo-Sittmann-Haus, Gerhart-Hauptmann-Ring 398, Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske), statt.

3. Genehmigung der letzten Niederschrift (8. Sitzung vom 17.02.2022)

4. Stellungnahmen des Magistrats zu Anregungen und Anfragen des Ortsbeirates

5. Bericht der städtischen Ehrenbeamten sowie dazugehörende Mitteilungen der Ortsbeiratsmitglieder
a) Stadtbezirksvorsteherinnen und Stadtbezirksvorsteher
b) Sozialbezirksvorsteherinnen und Sozialbezirksvorsteher
c) Kinderbeauftragte
d) Seniorenbeirat

6. Mitteilungen zum Planungsstand des neuen Stadtteil Frankfurt Nord-West
7. Ortsbeiratsbudget

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

8. Fußgängerüberweg am Übergang Olof-Palme-Straße/Lurgiallee einrichten
9. Warum sind die Dächer der öffentlichen Gebäude Freiwillige Feuerwehr Heddernheim (Hessestraße 40) und Römerstadtschule (In d. Römerstadt 120E) im Ortsbezirk nicht begrünt oder werden für erneuerbare Energien genutzt?
10. Radfahrerinnen- und Radfahrerfreundliche und barrierefreie Umgestaltung des Praunheimer Wegs/Kreuzung Am Stockborn

Haushaltsvorlagen:

Anträge:

11.1 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Investitionsprogramm 2022 bis 2025
Kreuzungsbereich Dillenburger Straße/Hessestraße

11.2 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Investitionsprogramm 2022 bis 2025
Sanierung des Gewerbestraßen-Abschnitts der Heddernheimer Landstraße

11.3 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Investitionsprogramm 2022 bis 2025
Fahrbahnerneuerung In der Römerstadt/Heddernheimer Kirchstraße

11.4 Haushalt 2022
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
Projekt METAhub - Digitale Erschließung von NIDA-Heddernheim

11.5 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
5.001388 Neubau und Wiederherstellung von Spielanlagen

11.6 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Planung und Bau eines Zweirichtungsradweges um den Erich Ollenhauer Ring (NW-Zentrum)

11.7 Haushalt 2022
Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Planungsmittel für die Sanierung des Heddernheimer Schloss

Vortrag des Magistrats:

11.8 Entwurf Haushalt 2022 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2022 - 2025

Neue Vorlagen:

Anträge:

12. Barrierefreie Spielplätze im Ortsbezirk 8
13. Die Tiefgaragen der Nordweststadt fit machen für Elektromobilität -2-
14. Museales Konzept NIDA-Heddernheim
15. Mühlenwanderweg in Niederursel erneuern
16. Versetzen eines Glascontainers in der Hadrianstraße
17. Ausbau der Windkraft im Ortsbezirk 8
18. Barrierefreien Zugang zu E-Ladesäulen im Ortsbezirk ermöglichen
19. Ein Friedfeld/Memoriam-Garten für Niederursel
20. Schüttgrabenstraße als Einbahnstraße
21. Biber an der Nidda - wertvolle Bäume schützen und Gehölze pflanzen
22. Titusstraße - eine maßgebliche, weiträumige Verbindung zur Nordweststadt: Einbindung in das Radverkehrsnetz, mehr Sicherheit durch Fahrradwege, Verbesserung des Mikroklimas, höhere Aufenthaltsqualität
23. Ein Baum für Heddernheim
24. Fußgängerüberwege
25. Fußwegbeleuchtung

Anträge:

26. Kleingartenentwicklungskonzept endlich vorlegen
27. Impfkampagne und Impfangebote in den Stadtteilen verbessern
28. Fahrradwege für den Frankfurter Westen
29. Nachbarschaftsstraßen für Frankfurt

Vorträge des Magistrats:

30. Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) Beschlussfassung zum regionalen Leistungsangebot - Schiene und Bus - für den Jahresfahrplan 2023
31. Leistungsangebot im lokalen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) Veränderungen zum Jahresfahrplan 2023 (ab 11.12.2022) - Gesamtnetz Bus

32. Verstärkte Anstrengungen der Stadt Frankfurt am Main zur Abfallvermeidung und zur Stärkung des Recyclings als kommunaler Beitrag zum Ressourcen- und Klimaschutz

Berichte des Magistrats:

33. Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus: Aufwertung der Siedlungen des Neuen Frankfurts

34. Kommunale Wohnraumversorgung: Jahresbericht 2020

35. Wasserkonzept der Stadt Frankfurt am Main

36. Letzte Chance: Frankfurt muss sich seiner römischen Wurzeln bewusst sein - weltbedeutende Bodendenkmäler von NIDA vor Ort erhalten!

37. Verhindert die Stadt private Initiativen für Luftreinigungsgeräte?

38. Wie viele Laptops gingen an hilfsbedürftige Schülerinnen und Schüler?

39. Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
Verlängerung Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“

40. Stand und Perspektiven der Kindertagesstätten-Entwicklungsplanung für Frankfurt am Main - Fortschreibung 2020/2021 - Kinderfreundliche Stadt: Zukunftsorientierte Planung der Betreuung der Kinder unter drei Jahren

41. Asphaltierung von Radwegen

42. Sicherheitspolitische Herausforderungen Frankfurts

43. Zusammenarbeit von Freiwilliger Feuerwehr und Schulen stärken

44. Umnutzen statt abreißen - bietet das Lurgi-Haus dafür Potenzial?

Antrag:

45. Grabungen und Funde auf dem Gebiet „In der Römerstadt 126 - 134“: Öffentlichkeit informieren und einbinden

Unerledigte Drucksachen:
(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Auskunftsersuchen:

46.1 Bahnübergang an der Kreuzerhohl besser sichern

46.2 Grundwasserströme im Bereich der Obermühle Niederursel

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Zurückgestellte Vorlagen:

Antrag:

1. Anfangszeiten der Ortsbeiratssitzungen im Ortsbezirk 8 auf 19:00 Uhr anpassen

Katja Klenner
Ortsvorsteherin

Ortsbezirk 9 (Dornbusch - Eschersheim - Ginnheim)

Einladung zur 9. Sitzung des Ortsbeirates 9 am

Donnerstag, dem 24. März 2022, 19:30 Uhr, SAALBAU Ronneburg, Gelnhäuser Straße 2, Palas-Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

Es gilt die 3G-Regelung, das heißt, den Sitzungsraum dürfen nur nachweislich Geimpfte, Genesene oder Personen mit einem gültigen Negativnachweis (ein Selbsttest als Nachweis ist nicht ausreichend) betreten!

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

I. Bauvorhaben Weißer Stein

Vertreterinnen und Vertreter des Bauträgers stellen die Planungen für einen Gebäudekomplex am nördlichen Rand des Platzes Am Weißen Stein vor.

II. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG
Eigene Angelegenheiten:

1.1 Feststellung der Tagesordnung

1.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II (öffentlicher Teil)

2. Genehmigung der letzten Niederschrift (8. Sitzung vom 17.02.2022)

3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 05.05.2022 um 19:30 Uhr im SAALBAU Ronneburg, Gelnhäuser Straße 2, Palas-Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske), statt.

4. Mitteilungen der Ehrenbeamten und ehrenamtlich Tätigen

Unerledigte Drucksachen:
(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

5.1 „Löwenstark“ an Schulen des Ortsbezirks

5.2 Neugestaltung der Sport- und Grünflächen auf der Bertramswiese

Auskunftsersuchen:

5.3 Informationen zur Versorgung mit Kitaplätzen im Ortsbezirk 9

5.4 Informationen zur Grundschulkinderbetreuung im Ortsbezirk 9

5.5 Sachstand Wohngemeinschaft Bonameser Straße

5.6 Auswirkungen der Kunstrasenplätze auf die Bertramswiese prüfen

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

6. Platenstraße teilweise einspurig machen
7. Ladepunkte in den Ortskernen des Ortsbezirks 9
8. Verkehrssituation Bonameser Straße

9.1 Rolli-Karussell für den Spielplatz an der Viktor-Frankl-Anlage

9.2 Installation eines inklusiven Karussels

10. Ampelanlage Kreuzung Nußzeil/Lindenbaum/Dehnhardtstraße

11.1 Neue Parkregelung im Marbachweg

Neue Vorlagen:

11.2 Beachtung der Geschäftsordnung der Ortsbeiräte (GOOBR), § 3 Absatz 3 Satz 1 und 2

11.3 Parkplätze auf dem Marbachweg wiederherstellen

Zurückgestellte Vorlagen:

12. Parkplatz
13. Alternierendes Parken in der mittleren Ulrichstraße
14. Aufstellen einer Infotafel für den Wasserturm Eschersheim
15. Verkehrszeichen Landwehrweg
16. Eine Hecke entlang der A 661 pflanzen

17.1 Außenbereich Schulhofgestaltung Anne-Frank-Schule

17.2 Außenbereich Schulhofgestaltung Heinrich-Seliger-Schule

17.3 Außenbereich Schulhofgestaltung Ludwig-Richter-Schule

17.4 Außenbereich Schulhofgestaltung Ziehenschule

17.5 Außenbereich Schulhofgestaltung Fried-Lübbecke-Schule

17.6 Außenbereich Schulhofgestaltung Johann-Hinrich-Wichern-Schule

18. Corona-Unterstützung aus dem Ortsbeiratsbudget
19. Ein Spielgerät für den Spielplatz am Birkholzweg finanzieren

Neue Vorlagen:

Anträge:

20. Umgestaltung Marbachweg in Richtung Eckenheim
21. Anwohnerparken am Dornbusch
22. Denkmalschutz Spenerstraße: Ensembleschutz statt Einzelschutz
23. Aufhebung der Einbahnstraßenregelung Landgraf-Philipp-Straße/Haeberlinstraße
24. Rampe zwischen Maybachbrücke und Thielenstraße
25. Keine Zigarettenautomaten vor Kinderzentren
26. Buslinie 69
27. Bauarbeiten in der Straße Am Weimarfloß
28. Sanierung der Straße Ginnheimer Hohl
29. Verkehrssituation Hügelstraße/Kurhessenstraße/Ginnheimer Hohl
30. Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligung bei der Erstellung des neuen Mobilitätsplans
31. Einsatz digitaler Anzeigetafeln
32. Barrierefreie Bushaltestellen
33. (Mehr) Ratten in Dornbusch/Eschersheim?

34.1 Haushalt 2022
Produktbereich: 13 Stadtplanung
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Neugestaltung des Platzes vor dem Haus Saalbau Dornbusch

34.2 Haushalt 2022
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.02 Gesamtverkehrsplanung/Stellplatzablöse
Quartiersgaragen

34.3 Haushalt 2022
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement
Schulpavillonprogramm und sonstige Kleinbaumaßnahmen, Gymnasien - Ziehenschule

34.4 Haushalt 2022
Produktbereich: 20 Bildung
Produktstelle: 20.01 Schulbetriebsmanagement/Pädagogische Aufgaben
Öffnen der Schulhöfe

34.5 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktstelle: 22.01 Umweltplanung und Umweltservice
Trinkbrunnen

34.6 Haushalt 2022
Die Mittel für die Sanierung, Erhaltung und den Neubau von Spielplätzen erhöhen

34.7 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktstelle: 22.09 Grün- und Freiflächen Grüne Räume - Wiederherstellung von Park und Grünanlagen
Fitnessgeräte

34.8 Haushalt 2022
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Spielanlagen

34.9 Haushalt 2022
Produktbereich: 35.01 Zentrale Serviceleistungen
Produktgruppe: 35 Zentrale Dienste
Kürzung der Ortsbeiratsmittel zurücknehmen

34.10 Haushalt 2022
Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung
Produktgruppe: 36.01 Ladeinfrastruktur E-Mobilität
Einrichtung einer Ladeinfrastruktur E-Mobilität

Vortrag des Magistrats:

35. Entwurf Haushalt 2022 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2022 - 2025

TAGESORDNUNG II

Neue Vorlagen:

Anträge:

1. Kleingartenentwicklungskonzept endlich vorlegen
2. Impfkampagne und Impfangebote in den Stadtteilen verbessern
3. Nachbarschaftsstraßen für Frankfurt

Zurückgestellte Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

4. Modernisierung von Sportanlagen im Rahmen des Kunstrasenprogramms
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage für die Sportanlage Bertramswiese

Neue Vorlagen:

Vorträge des Magistrats:

5. Direktvergabe von Busverkehrsleistungen in Frankfurt am Main an die In-der-City-Bus GmbH
hier: Revision Linienbündel E
6. Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) Beschlussfassung zum regionalen Leistungsangebot - Schiene und Bus - für den Jahresfahrplan 2023
7. Leistungsangebot im lokalen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)
Veränderungen zum Jahresfahrplan 2023 (ab 11.12.2022) - Gesamtnetz Bus
8. Verstärkte Anstrengungen der Stadt Frankfurt am Main zur Abfallvermeidung und zur Stärkung des Recyclings als kommunaler Beitrag zum Ressourcen- und Klimaschutz

Berichte des Magistrats:

9. Kommunale Wohnraumversorgung: Jahresbericht 2020
10. Wasserkonzept der Stadt Frankfurt am Main
11. Verhindert die Stadt private Initiativen für Luftreinigungsgeräte?
12. Wie viele Laptops gingen an hilfsbedürftige Schülerinnen und Schüler?
13. Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
Verlängerung Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
14. Stand und Perspektiven der Kindertagesstätten-Entwicklungsplanung für Frankfurt am Main
- Fortschreibung 2020/2021 -
Kinderfreundliche Stadt: Zukunftsorientierte Planung der Betreuung der Kinder unter drei Jahren
15. Asphaltierung von Radwegen
16. Aktuellen Planungsstand für die Ringstraßenbahn vorstellen
17. Ehemalige Wartehalle am Bahnhof Eschersheim:
Ankauf und Nutzung als Bürgertreff
18. Errichtung einer Expressbuslinie zwischen dem Hauptbahnhof und dem Uni Campus Westend und Ginnheim
19. Sicherheitspolitische Herausforderungen Frankfurts
20. Zusammenarbeit von Freiwilliger Feuerwehr und Schulen stärken

Friedrich Hesse
Ortsvorsteher

www.frankfurt.de

Öffentliche Ausschreibungen

Bekanntmachung von öffentlichen Ausschreibungen

Alle öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Frankfurt am Main finden Sie im Internet unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Amt für Bau und Immobilien Deutsches Architekturmuseum, Schaumainkai 43 – Dachdeckerarbeiten –

Offenes Verfahren Nr. 25-2022-00073 nach VOB/A Abschnitt 2

1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: volker.braun@stadt-frankfurt.de

1.2) Weitere Auskünfte erteilen:
Amt für Bau und Immobilien
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 74 361
Telefax: 069 / 212 - 44 509
E-Mail: volker.braun@stadt-frankfurt.de
Internet: www.stadt-frankfurt.de

1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:
elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de

1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
1. www.simap.eu.int
2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
3. www.had.de

2.1) Vergabenummer:
25-2022-00073

2.2) Beschreibung des Gegenstandes / des Auftrages:

Bauvorhaben/Maßnahme:
2. BA - Energetische Sanierung und Brandschutz

Art der Arbeiten/Leistungen:
Abbruch und Neubau Betondachsteine Schrägdach, inkl. Dachöffnungen; Grünflachdach und Dachfanggerüste

2.3) Objekt/Liegenschaft:
Deutsches Architekturmuseum
Schaumainkai 43
60596 Frankfurt am Main

2.4) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
07.06.2022 bis 31.03.2023

3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
07.04.2022, 10:00 Uhr

3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: –

3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
07.06.2022 bis 31.03.2023

4.1) Zusätzliche Angaben:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt,
Regierungspräsidium Darmstadt,
Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle
Wilhelminenstraße 1 - 3
64283 Darmstadt

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit:
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Amt für Bau und Immobilien
Otto-Hahn-Schule, Urseler Weg 27
– Dachabdichtungsarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2022-00089 nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 33 441
E-Mail: dan-peter.contiu@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 25-2022-00089

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe:

☒ schriftlich

☒ elektronisch in Textform

☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur/Siegel

☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags:

☒ Ausführung von Bauleistungen
Planung und Ausführung von Bauleistungen

☐ Bauleistungen durch Dritte
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung:
Otto-Hahn-Schule
Urseler Weg 27
60437 Frankfurt am Main

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:
Dachabdichtungsarbeiten

Umfang der Leistung:
Rückbau:
Das Gebäude besitzt Flach- und Sheddächer welche allesamt mit bauzeitlicher Bitumenbahnen abgedichtet sind. Die Gesamtfläche der Dächer beträgt rd. 1.100 m², die Fläche der Sheddächer macht hiervon etwa 200 m² aus. Es gibt eine bauzeitliche Dachabdichtung mit asbesthaltigen Bitumendachbahnen und EPS-Dämmung und eine darauf liegende Ertüchtigungsabdichtung aus EPDM-Bahn und Bitumenbahnen, mit Dämmkeilen aus KMF im Attikabereich.

Die gesamte Abdichtung sowie die Dämmungen sind abschnittsweise rückzubauen und zu entsorgen. Während der Dacharbeiten finden im Innenraum ebenfalls Arbeiten statt, Eindringen von Regenwasser in den Innenraum ist zu vermeiden.

Neubau:
Alle Dachflächen werden nach dem Einbau einer Notabdichtung mit einer PIR Dämmung neu gedämmt sowie mit Bitumendachbahnen abgedichtet. Die Fläche beträgt auch hier rd. 1.100 m². Die Hauptdachfläche über dem 2. OG wird durch den Rohbauer mit neuen Öffnungen für Leitungsdurchführungen und Dachausstieg versehen. In Bereich der Aufstellfläche der Lüftungsanlage erfolgt die Dämmung mit Mineralwolle; Anteil an der Gesamtdachfläche von 1.100 m² sind rd. 120 m².

Details:
Um die erwähnten Lüftungsleitungen herum ist ein Verbau aus verschiedenen Konstruktionshölzern sowie Holzwerkstoffen herzustellen und zu dämmen. Weiterhin befinden sich noch drei weitere Öffnungen auf dem Dach. Zwei RWA-Kuppeln mit einer Größe von ca. 3 x 1 m und ein Dachausstieg 1,5 x 1,5 m. Die Absturzsicherung bestehend aus Sekuranten muss in die Rippen der Stahlbetonrippendecke befestigt werden, auf dem Hauptdach wird um die Lüftungsanlage ein Geländer mit Auflastgewichten zu errichten sein. Alle Details sind zur Kalkulation und Übersicht der Ausschreibung beigefügt.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage:
Gesamtsanierung BT B - Otto-Hahn-Schule

Zweck des Auftrags:
Sanierung Dach

h) Aufteilung in Lose: ☒ nein

Ja, Angebote sind möglich:

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose
(alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 30.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 16.09.2022

j) Nebenangebote: ☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☒ nicht zugelassen

k) Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist: ☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
☒ Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

☐ Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt

Sie können angefordert werden bei: siehe a)

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden:
☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert
☐ nicht nachgefordert

m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 05.05.2022, 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 30.05.2022, 00:00 Uhr

p) Adresse für elektronische Angebote (URL):
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Anschrift für schriftliche Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle 3. OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: dan-peter.contiu@stadt-frankfurt.de
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin: 05.05.2022, 10:00 Uhr
Ort:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter. Wegen der Pandemielage ist eine mögliche Anwesenheit vorher bei der Vergabestelle abzufragen.

t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: siehe Vergabeunterlagen

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).
Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: –

x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekompetenzstelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,
64283 Darmstadt

Amt für Straßenbau und Erschließung Am Leunaknoten -Rückbauarbeiten-

Öffentliche Ausschreibung Nr. 66-2022-00019 nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Straßenbau und Erschließung
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
E-Mail: vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 66-2022-00019

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe:

☐ schriftlich

☒ elektronisch in Textform

☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur/Siegel

☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags:

☐ Ausführung von Bauleistungen
Planung und Ausführung von Bauleistungen

☐ Bauleistungen durch Dritte
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung:
Am Leunaknoten bzw. L3006
Frankfurt am Main-Höchst

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:
Rückbauarbeiten

Umfang der Leistung:

ca. 395 m²	Rückbau bzw. Abbruch Überbau aus Spannbeton, ggf. durch Trennschnitte auf Traggerüsten, einschließlich Entsorgung
ca. 187 m³	Rückbau bzw. Abbruch Unterbauten aus Stahlbeton, einschließlich Entsorgung
ca. 130 t	Abbruch Brückenbelag aus Asphalt, einschließlich Entsorgung
ca. 50 t	Abbruch Brückenbelag aus Beton, Pflaster, etc., einschließlich Entsorgung
ca. 200 m²	Abbruch Gehwegbelag aus Pflaster, Borde, etc. im Bereich Trogbauwerk u. Erdrampe, einschließlich Entsorgung
ca. 410 m	Abbruch Geländer aus Stahl, einschließlich Entsorgung
ca. 200 Stk.	Ausbohren der Geländerverankerungen mit PCB-belasteten Abdeckmörtel (Kernbohrungen), einschließlich Entsorgung
ca. 180 m²	Herstellung von Pflasterflächen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –

h) Aufteilung in Lose: ☒ nein

Ja, Angebote sind möglich:#

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 22.07.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 08.10.2022
weitere Fristen: siehe FB 214_HVA_Besondere Vertragsbedingungen, Ziffer 1.1, 1.2 und 1.4

j) Nebenangebote: ☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☒ nicht zugelassen

k) Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist: ☒ zugelassen

☐ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
☒ Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

☐ Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden: ☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert

☐ nicht nachgefordert

m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 27.04.2022, 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 21.07.2022, 00:00 Uhr

p) Adresse für elektronische Angebote (URL):
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Anschrift für schriftliche Angebote: Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle 3. OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin: 27.04.2022, 10:00 Uhr

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –

t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: siehe Vergabeunterlagen

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
- MAVS 99 - Nachweis(e) zum Nachweis der Qualifikation der des Verantwortlichen zur Sicherung von Arbeitsstätten und Straßen;
- Nachweise/Bieterangaben gem. LV
- Benennung von mindestens 3 vergleichbaren Referenzen: Rückbau von Betonbrücken

x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekompetenzstelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,
64283 Darmstadt

Grünflächenamt
Marschallwiese
– Landschaftsbauarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2022-00025 nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Grünflächenamt
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 74 381
Telefax: 069 / 212 - 32 998
E-Mail: melis.celikbudak@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:
67-2022-00025

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe:

☐ schriftlich

☒ elektronisch in Textform

☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur/Siegel

☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags:

☒ Ausführung von Bauleistungen
Planung und Ausführung von Bauleistungen

☐ Bauleistungen durch Dritte
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung:
Neubau Calisthenics
Anlage auf der Marschallwiese
Frankfurt am Main - Nied
Zufahrt über Dürkheimer Straße

f) Art und Umfang der Leistung,
ggf. aufgeteilt nach Losen:

Art der Leistung:
Landschaftsbauarbeiten

Umfang der Leistung:
Marschallwiese, Calisthenics-Anlage

9 Stk.	Absperrobjekte ausbauen und lagern
620 m²	Grasnarbe abschälen
180 m³	Aushub für Wegekoffer und Gräben herstellen u entsorgen
42 m	Wurzelschutz herstellen
360 m²	Baustraße mit Bewehrung herstellen
15 m²	Pflasterfläche mit Tragschicht und Einfassung herstellen
65 m	Tiefbordsteine liefern und einbauen
150 m²	Fallschutzplattenfläche, zwei Schichtstärken, herstellen
1 Stk.	Calisthenics-Hauptgerät liefern und einbauen
3 Stk.	Calisthenics-Ergänzungsgeräte liefern und einbauen
65 m³	Baustraße in Schotterrasentrasse umbauen
295 m³	Baustraße in Schottertrasse umbauen
9 Stk.	lagernde Absperrobjekte einbauen
5 Stk.	Ausstattungsgegenstände, Bänke, etc. liefern und einbauen
165 m²	Rasen einsäen und pflegen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –

h) Aufteilung in Lose: ☒ nein

Ja, Angebote sind möglich:

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 16.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 15.07.2022
weitere Fristen: 1 Jahr Fertigstellungspflege

j) Nebenangebote: ☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☒ nicht zugelassen

k) Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist: ☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

☒ Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

☐ Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden: ☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert

☐ nicht nachgefordert

m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 13.04.2022, 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 13.06.2022, 00:00 Uhr

p) Adresse für elektronische Angebote (URL):
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Anschrift für schriftliche Angebote: Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin: 13.04.2022, 10:00 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle 3.OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Das Land Hessen hat den gültigen Vergabe-Erlass ergänzt, danach sind Submissionen bis auf Weiteres nicht mehr öffentlich durchzuführen. Vielmehr werden die Regelungen des § 14 VOB/A angewendet.

t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: siehe Vergabeunterlagen

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).
Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
MVAS- 99 Schulungsnachweis (nicht älter als 5 Jahre) des Auftragnehmers oder eines benannten Nachunternehmers.

x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekompetenzstelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,
64283 Darmstadt

Grünflächenamt verschiedene Lagerplätze im Stadtgebiet – Holzhackschnitzel/Fallschutzbelag –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2022-00039 nach VOL/A

a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Grünflächenamt
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 30 351
E-Mail: werner.h.fischer@stadt-frankfurt.de

Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle 3. OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main

b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A

c) Form, in der Angebote einzureichen sind:

☒ schriftlich

☒ elektronisch in Textform

☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur

☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur

d) Bezeichnung des Auftrags:
Lieferung von Holzhackschnitzel Fallschutzbelag 5 - 50 mm

Art und Umfang der Leistung:

1.500 m³	Geschätzte Bestellmenge
800 m³	Mindestbestellmenge
1.900 m³	Maximalbestellmenge

Ort der Leistung:
Lagerplätze der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet

e) Unterteilung in Lose: nein

f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Ausführungsfrist:
Beginn: 01.05.2022
Ende: 31.12.2022

h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)

i) Ablauf der
Angebotsfrist: 05.04.2022, 12:00 Uhr
Bindefrist: 29.04.2022

j) Sicherheitsleistungen: –

k) Zahlungsbedingungen:
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung

l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
siehe Vergabeunterlagen

m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.

n) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis

o) Nichtberücksichtigte Angebote: –

p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: –

Grünflächenamt Adam-Riese-Straße 25 -Stihl Neumaschinen-

Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2022-00041 nach VOL/A

a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Grünflächenamt
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 32 359
E-Mail: elena.mazzon@stadt-frankfurt.de

Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle 3. OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main

b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A

c) Form, in der Angebote einzureichen sind:

☒ schriftlich

☒ elektronisch in Textform

☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur

☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur

d) Bezeichnung des Auftrags:
Stihl Neugeräte

Art und Umfang der Leistung:
Kauf und Lieferung von Stihl Neumaschinen

Ort der Leistung:
Grünflächenamt
Einkauf / Zentrallager
67.31
Adam-Riese Straße 25
60327 Frankfurt am Main

e) Unterteilung in Lose: nein

f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Ausführungsfrist:
Beginn: 01.05.2022
Ende: 30.04.2023

h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)

i) Ablauf der
Angebotsfrist: 05.04.2022, 12:00 Uhr
Bindefrist: 01.08.2022

j) Sicherheitsleistungen: –

k) Zahlungsbedingungen:
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung

l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: –

m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.

n) Zuschlagskriterien:
siehe Vergabeunterlagen

o) Nichtberücksichtigte Angebote: –

p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: –

Stadtentwässerung Frankfurt am Main ARA Niederrad, Goldsteinstraße 160 – Entsorgung von Biofiltermaterial –

Öffentliche Ausschreibung Nr. SEF-2022-0015

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle:
Stadtentwässerung Frankfurt am Main
Goldsteinstraße 160
60528 Frankfurt am Main
Telefonnummer: 069 / 212 - 74 104
E-Mail: 68.fpu-vergabewesen@stadt-frankfurt.de
Internet: www.stadtentwaesserung-frankfurt.de

Zuschlagserteilende Stelle:
siehe oben

2. Verfahrensart (§ 8 UVgO):
Öffentliche Ausschreibung

3. Angebote können abgegeben werden:

☒ schriftlich

☒ elektronisch in Textform

☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur

☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur

Begründung für die Auswahl der nicht elektronischen Mittel für die Einreichung der Angebote:
Mittelstandsförderung

URL zur elektronischen Abgabe von Angeboten: www.had.de

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote: siehe oben

4. Zugriff auf Vergabeunterlagen auf www.had.de

Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen (§ 29 Abs. 3 UVgO): –

5. Art und Umfang sowie Ort der Leistung:
Bezeichnung des Auftrags:
Entsorgung von Biofiltermaterial gem. AS 150203

Art der Leistung:
Entsorgung von 260 m³ Biofiltermaterial. Die Einstufung gem. Abfallschlüssel ist 150203. Nach den LAGA- Richtlinien Z1.1. Das Material besteht im wesentlichen aus Blähton, Biolith und org. Bestandteilen.

Menge und Umfang:
260 m³ Biofiltermaterial

Ort der Leistung:
Stadtentwässerung
Frankfurt am Main Niederrad
Goldsteinstraße 160
60528 Frankkfurt am Main

NUTS-Code: DE712

Produktschlüssel:
90513000-6

6. Aufteilung der Leistung in Lose: ☐ ja

☒ nein

Nebenangebote sind zugelassen: ☐ ja

☒ nein

7. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
Beginn der Ausführungsfrist: 01.05.2022

Ende der Ausführungsfrist: 31.05.2022

8. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können. Sowie der Tag, bis zu dem sie bei ihr angefordert werden können: www.had.de

Die Vergabeunterlagen werden in Papierform zur Verfügung gestellt: ☐ ja

☒ nein

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt: siehe oben

9. Angebots- und Bindefrist:
Ablauf der
Angebotsfrist: 05.04.2022, 12:00 Uhr
Ablauf der
Bindefrist: 02.05.2022

10. Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen: –

11. Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: 30 Tage

12. Ggf. mit dem Teilnahmeantrag/Angebot vorzulegende Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bewerbers:
- Angaben zum Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre in vergleichbarer Tätigkeit; siehe dazu „FO_SEF_LD_124-2 wirtschaftl. finanz. Leistungsf.pdf“,
- Angaben zu Arbeitskräften; siehe dazu „124_Eigenerklärung_zur_Eignung_Lieferdienstl.pdf“, sowie „FO_SEF_LD_124-3 techn. berufl. Leistungsf.pdf“,
- Angabe zur Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes; siehe dazu „124_Eigenerklärung_zur_Eignung_Lieferdienstl.pdf“,
- Angabe von drei Referenzen aus verwandter Tätigkeit nach „FO_SEF_LD_124-4 Referenzen Unternehmen.pdf“,
- Nachweis der Versicherung (mit Auftragserteilung):
Die Deckungssummen der Haftpflichtversicherungen müssen mindestens betragen:
o für Personenschäden 2.000.000 €
o für Sachschäden 1.000.000 €,
- Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb.

13. Angabe der Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

14. Sonstige Informationen: –

15. Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz: –

Hinweis zur Abgabe von Verpflichtungserklärungen bezüglich Tariftreue und Mindestentgelt: –

Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren nach §§ 43 ff. Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) i. V. m. §§ 73 ff. Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG) und dem Plansicherstellungsgesetz (PlanSiG) für den

1) Ersatzneubau der 110-kV Hochspannungsfreileitung Bl. 3019 Pkt. Nied - Pkt. Eschborn in Frankfurt am Main/Gemarkungen Nied, Höchst, Sossenheim und Rödelheim sowie im Main-Taunus-Kreis in Eschborn/Gemarkung Eschborn sowie

2) für die Umstellung der Betriebsspannung von 20 kV auf 110 kV der Bl. 3019 von der UA Höchst - Pkt. Nied sowie der Bl. 3027 vom Pkt. Nied - UA Griesheim in Frankfurt am Main/Gemarkungen Nied, Griesheim und Schwanheim

Die Syna GmbH hat beim Regierungspräsidium Darmstadt die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens für den geplanten Ersatzneubau der 110-kV Hochspannungsfreileitung Bl. 3019 Pkt. Nied bis Pkt. Eschborn und die Umstellung der Betriebsspannung von 20- auf 110-kV der Bl. 3019 von der UA Höchst bis Pkt. Nied sowie der Bl. 3027 vom Pkt. Nied bis zur UA Griesheim beantragt, um den langfristigen Betrieb der Leitung auch unter Berücksichtigung eines steigenden Stromübertragungsbedarfs zu gewährleisten.

Die Bestandsleitung Bl. 3019, die zurzeit mit zwei 110-kV-Stromkreisen beseilt ist, soll im Abschnitt zwischen dem Pkt. Nied und dem Pkt. Eschborn überwiegend trassengleich als 110-kV-Hochspannungsfreileitung erneuert werden und zukünftig mit vier Stromkreisen belegt werden. Dabei sollen zwei Stromkreise die Versorgung der UA Sossenheim sowie der direkt an die 110-kV-Freileitungen angeschlossenen Rechenzentren übernehmen. Die beiden weiteren Stromkreise sollen die Stromversorgung Richtung Hochtaunuskreis aus der UA Bommersheim sicherstellen. Von der UA Höchst bis Pkt. Nied der Bl. 3019 sowie vom Pkt. Nied bis zur UA Griesheim besteht die Freileitung bereits aus vier Stromkreisen, von denen jedoch zurzeit zwei lediglich mit einer Spannung von 20 kV betrieben werden, so dass hier im Rahmen der Gesamtmaßnahme eine Änderung des Betriebskonzeptes mit einer Spannungsumstellung auf 110 kV erforderlich wird.

Folgende Maßnahmen sind für die Umsetzung des Gesamtvorhabens erforderlich:

- Rückbau der Maste 10 - 28 der Bl. 3019 vom Pkt. Nied bis zum Pkt. Eschborn über eine Länge von ca. 4,9 km
- Neubau der Maste 1010 - 1028 der Bl. 3019 vom Pkt. Nied bis zum Pkt. Eschborn mit einer Belegung von 4 x 110-kV- Stromkreisen über eine Länge von ca. 4,9 km
- Änderung der Betriebsspannung von 20 kV auf 110 kV auf zwei Stromkreisen der Bl. 3019 von der UA Höchst bis zum Mast 9 Pkt. Nied

- Änderung der Betriebsspannung von 20 kV auf 110 kV auf zwei Stromkreisen der Bl. 3027 vom Mast 9 Pkt. Nied bis zur UA Griesheim

Zur Anhörung der Öffentlichkeit sind die Planunterlagen in der Zeit vom

29. März 2022 bis einschließlich 28. April 2022

auf der Homepage des Regierungspräsidiums Darmstadt (https://rp-darmstadt.hessen.de – Rubrik: „Presse ➡ Öffentliche Bekanntmachungen ➡ Verkehr Energienetze“) veröffentlicht.

Ergänzend dazu liegen die Planunterlagen auch in der Zeit vom 29. März 2022 bis einschließlich 28. April 2022 beim Magistrat der Stadt 60311 Frankfurt am Main im Stadtplanungsamt, Kurt-Schumacher-Straße 10, Atrium, während der Dienststunden

montags, dienstags, donnerstags und freitags
in der Zeit von 07.10 Uhr bis 15.40 Uhr

sowie mittwochs

von 07.10 Uhr bis 19.00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Es wird empfohlen, sich vor der persönlichen Einsichtnahme über die geltenden Abstands- und Hygienevorschriften auf der Homepage des Stadtplanungsamtes (www.stadtplanungsamt-frankfurt.de) tagesaktuell zu informieren.

1. Alle, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden, können sich bis zum **03. Juni 2022** (maßgeblich ist der Tag des Eingangs, nicht das Datum des Poststempels) beim Regierungspräsidium Darmstadt (Anhörungsbehörde), Dezernat III 33.1, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt (Postanschrift: Regierungspräsidium Darmstadt, 64278 Darmstadt) oder beim Magistrat der Stadt Frankfurt am Main, Stadtplanungsamt, Kurt-Schumacher-Straße 10, 60311 Frankfurt am Main, schriftlich oder zur Niederschrift zu den Planunterlagen äußern und Einwendungen erheben (Äußerungsfrist). Für die Erklärung zur Niederschrift ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung beim Stadtplanungsamt der Stadt Frankfurt am Main unter der Telefonnummer (069) 212-44116 oder bei dem Regierungspräsidium Darmstadt unter der Telefonnummer 06151-125507 erforderlich.

   Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein fristwahrender Eingang der Einwendung im Zweifel nicht durch Einwurf in den oben genannten Briefkasten des Stadtplanungsamtes gewährleistet werden kann, sondern nur nachweisbar ist, wenn für die an das Stadtplanungsamt adressierte Einwendung der Nachtbriefkasten im Eingangsbereich des Zentralen Postbetriebes in der Limpurgergasse 8, auf der Rückseite des Rathauses Römer, genutzt wird.

   Äußerungen und Einwendungen müssen den Namen und die Anschrift lesbar enthalten, den geltend gemachten Belang und das Maß der befürchteten Beeinträchtigungen erkennen lassen und unterschrieben sein. E-Mails ohne qualifizierte elektronische Signatur erfüllen das Schriftformerfordernis nicht.

   Einwendungen und Stellungnahmen werden dem Vorhabenträger und den von ihm Beauftragten zur Verfügung gestellt, um eine Erwiderung zu ermöglichen. Diejenigen, die Einwendungen erheben, können gem. § 43a Nr. 2 EnWG verlangen, dass hierfür Name und Anschrift unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Verfahrens nicht erforderlich sind.

   Bei der Beeinträchtigung von Grundeigentum sollte der jeweilige Flur, die Flurstücksnummer und die Gemarkung der betroffenen Grundstücke angegeben werden.

   Mit Ablauf der Äußerungsfrist sind für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen (§ 21 Absatz 4 UVPG). Die Äußerungsfrist gilt auch für solche Einwendungen, die sich nicht auf die Umweltauswirkungen des geänderten Vorhabens beziehen (§ 21 Absatz 5 UVPG) und für Stellungnahmen der Vereinigungen (§ 7 Absatz 4 Umweltrechtsbehelfsgesetz).

   Bei Eingaben, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite eine Unterzeichnerin oder ein Unterzeichner mit ihrem bzw. seinem Namen, Beruf und Anschrift als Vertreterin bzw. Vertreter der übrigen Unterzeichnerinnen und Unterzeichner zu benennen (§ 17 Absatz 1 VwVfG). Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben (§ 17 Absatz 2 VwVfG).

   Es wird darauf hingewiesen, dass die im Zuge der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 25 Absatz 3 HVwVfG eingereichten Äußerungen für das Anhörungsverfahren keine Geltung entfalten, sondern erneut vorgebracht werden müssen.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Absatz 4 Satz 5 VwVfG.

3. Die Anhörungsbehörde kann gem. § 43a EnWG auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten, wenn

   a) Einwendungen gegen das Vorhaben nicht oder nicht rechtzeitig erhoben worden sind,
   b) die rechtzeitig erhobenen Einwendungen zurückgenommen worden sind,
   c) ausschließlich Einwendungen erhoben worden sind, die auf privatrechtlichen Titeln beruhen, oder
   d) alle Einwender auf einen Erörterungstermin verzichten.

   Anstelle eines Erörterungstermins kann eine Online-Konsultation durchgeführt werden oder diese mit Einverständnis der Beteiligten durch eine Telefon- oder Videokonferenz ersetzen werden (§ 5 PlanSiG).

   Findet ein Erörterungstermin oder eine Online-Konsultation statt, werden diese ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter, von dem Termin bzw. der Online-Konsultation gesondert benachrichtigt (§ 17 VwVfG). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können diese durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

   Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

   Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

   Der Erörterungstermin und die Online-Konsultation sind **nicht** öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, die Einreichung von Äußerungen, Einwendungen und Stellungnahmen, die Teilnahme am Erörterungstermin, einer Online-Konsultation oder einer Telefon- oder Videokonferenz und durch Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach dem Abschluss des Anhörungsverfahrens durch das Regierungspräsidium Darmstadt in seiner Funktion als Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die diejenigen, die Einwendungen erhoben oder eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Mit dem Beginn der Auslegung dürfen auf den vom Plan betroffenen Flächen bis zu ihrer Inanspruchnahme wesentlich wertsteigernde oder die geplanten Baumaßnahmen erheblich erschwerende Veränderungen nicht vorgenommen werden; vielmehr treten die Beschränkungen des § 44a EnWG (Veränderungssperre) in Kraft.

8. Da das Vorhaben UVP-pflichtig ist, wird darauf hingewiesen,
   - dass die für das Verfahren und die Entscheidung zuständige Behörde das Regierungspräsidium Darmstadt ist,
   - dass über die Zulässigkeit des Verfahrens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden werden wird,
   - dass die ausgelegten Planunterlagen die nach § 16 UVPG notwendigen Angaben enthalten und
   - dass die Anhörung zu den ausgelegten Planunterlagen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gemäß § 18 Absatz 1 UVPG ist.

9. Bei dem UVP-pflichtigen Vorhaben werden gem. § 19 UVPG die Unterlagen nach § 16 UVPG sowie die entscheidungserheblichen Berichte und Empfehlungen, die das Vorhaben betreffen, zur Einsicht für die Öffentlichkeit im Rahmen des Beteiligungsverfahrens ausgelegt. Dabei handelt es sich insbesondere um folgende im Inhaltsverzeichnis der Planunterlagen aufgeführten Unterlagen:
   - Anhang 1: Erläuterungsbericht
   - Anhang 8: Nachweise über die Einhaltung der magnetischen und elektrischen Feldstärkewerte gemäß 26. BImSchV, Bericht zur Minimierungsprüfung, EMF-Lagepläne
   - Anhang 9: Umweltstudie, insbesondere Landschaftspflegerischer Begleitplan, Artenschutzfachbeitrag, Natura 2000 – Verträglichkeitsstudie, Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie, Antrag auf wasserrechtliche Genehmigungen

10. Die Planunterlagen und die ortsüblichen Bekanntmachungen werden neben der Homepage des Regierungspräsidiums Darmstadt auch über das UVP-Portal der Länder (https://www.uvp-verbund.de) zugänglich gemacht.

Regierungspräsidium Darmstadt
RPDA - Dez. III 33.1 – 78 a 07.02/2-2020/3

Der Magistrat
der Stadt Frankfurt am Main
Stadtplanungsamt

Öffentliche Bekanntmachung über den Entzug von Nutzungsrechten an Grabstätten

Bekanntmachung des Grünflächenamtes zu § 32 der Friedhofsordnung der Stadt Frankfurt am Main (FO) vom 11.02.2020, veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Frankfurt am Main Nr. 9 vom 25.02.2020.

In der Anlage dieser Bekanntmachung sind Grabstätten aufgeführt, die nicht ordnungsgemäß hergerichtet oder gepflegt sind. Die Berechtigten dieser Grabstätten werden hiermit aufgefordert, die Grabstätten bis drei Monate nach der Veröffentlichung ordnungsgemäß herzurichten und für die Folgezeit in würdigem Zustand zu halten.

Wenn eine dieser Grabstätten bis zu diesem Termin nicht den Pflegevorschriften entsprechend hergerichtet oder gepflegt ist, wird das Recht an der Grabstätte entzogen. Die bei Entzug nicht entfernten Grabmalanlagen wird das Grünflächenamt gemäß § 29 (2) FO beseitigen. Mit dem Entzug sind sämtliche Rechte an der Grabstätte erloschen.

Denkmalgeschützte Grabmale bleiben erhalten.

Rechtsmittelbelehrung:
Gegen diesen Verwaltungsakt können die Betroffenen innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung Widerspruch beim Magistrat der Stadt Frankfurt am Main, Rechtsamt, Fachbereich 30.3, Sandgasse 6, 60311 Frankfurt am Main, erheben.

Frankfurt am Main, 22.03.2022

DER MAGISTRAT
Grünflächenamt

Parkfriedhof Heiligenstock			
Gewann	Nummer	Grabname	Ablauf Nutzungsrecht
10	0273/0274	Makanesi	17.08.2041

Schiedsperson

Ernennung einer Schiedsperson

Das Amtsgericht Frankfurt am Main hat

Herrn Stefan Herrmann,
Tel.: 0 172 / 6 926 173,
E-Mail: stef-herrmann@t-online.de,

als Schiedsperson für den Bezirk 13 (Nieder-Erlenbach) benannt.

www.frankfurt.de

Impressum
Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.
Redaktion: Hauptamt und Stadtmarketing, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 / 212 - 35 674, E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de, Internet: www.frankfurt.de. Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,45 Euro Versandkosten, über Hauptamt und Stadtmarketing (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Hauptamt und Stadtmarketing. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Hauptamt und Stadtmarketing: Neubestellung jederzeit möglich, über Hauptamt und Stadtmarketing. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Stadt Frankfurt am Main –
Hauptamt und Stadtmarketing
60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –

(Anschriftenfeld)

Inhalt

- Öffentliche Sitzungen des Stadtverordnetenausschusses
  (Seite 345 bis 347)
- Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte
  (Seite 348 bis 359)
- Öffentliche Ausschreibungen
  (Seite 360 bis 368)
- Bekanntmachung Planfeststellungsverfahren nach §§ 43 ff. Energiewirtschaftsgesetz (HVwVfG)
  (Seite 368 bis 370)
- Öffentliche Bekanntmachung über den Entzug von Nutzungsrechten an Grabstätten
  (Seite 371)
- Ernennung einer Schiedsperson
  (Seite 371)